

Kreis
Warendorf

S. 200

1387 Juni 16 [op den neesten sonnendaege nae sente Vitus daeghe]. [4 200]

Graf Adolf (I.) von Kleve gibt Ritter Rutgher von Laemond (Laecomonde) die bisher lehnmäßigen Erben zu eigen, den Wolfskamp (23 holländische Morgen und 4 hont), den Dyhuferbrüech (13 Morgen), den Scadenkamp (18 Morgen), den Schaedengheer (10 Morgen weniger $\frac{1}{2}$ hont), den Kraenpapenkamp (6 Morgen) und den Joncfrouwentkamp (11 $\frac{1}{2}$ Morgen), im Gericht von Doornik (Dairnych) Kspl. Zetten, oben nächst dem Lande des Melbert von Wees (Wefe) und Dyhufer steghe, unten nächst Laecomonder (Laemond) steghe, nordwärts nächst der veltweteringhe von Randwijck (Renwich), südwärts nächst dem Lande des Herzogs von Füllich (Gwyllich), der Frau von Langherake und des Melbert von Wees.

Sein Lehnsman soll Rutgher bleiben von der ganzen Herrlichkeit von Doornik, Gericht, Fischerei, Haus und Hof mit Zubehör.

Orig. Nr. 1. Deutsch; Siegel (sehr beschädigt).